

# KREND QUER

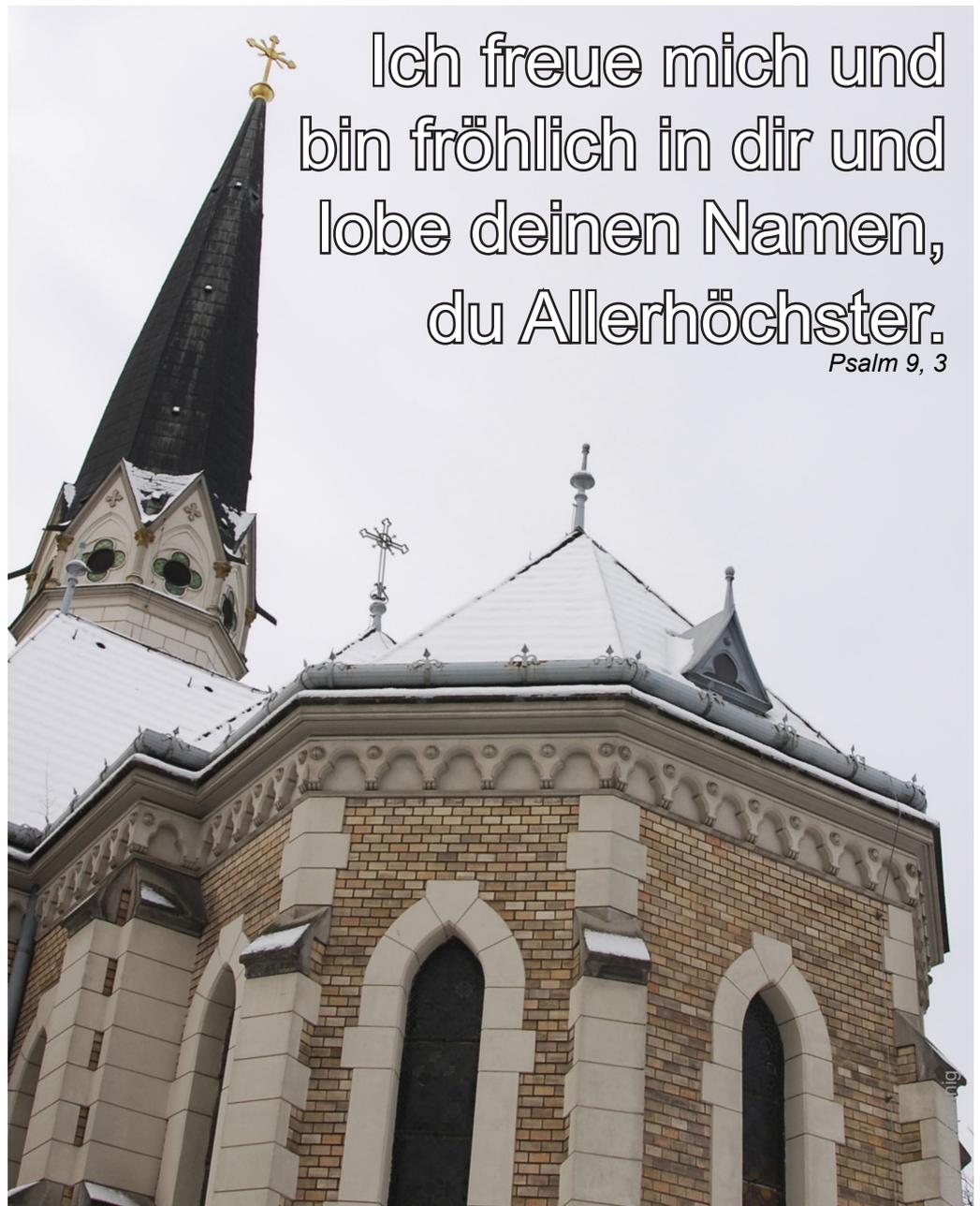
Pfarrblatt der Evangelischen Pfarrgemeinde A.B. Steyr

**Nr. 127**

Dezember 2019

- 03** Vorwort
- 04** Bericht der Kuratorin und des Presbyteriums zur Amtseinführung
- 07** Kindergarten
- 08** Schulen
- 11** Kinder und Jugend
- 14** Gruppen und Kreise
- 19** Ökumene
- 20** Berichte
- 22** Kurz notiert
- 26** Personalia
- 28** Termine

**Evangelische  
Pfarrgemeinde  
A.B. Steyr**  
Fest verwurzelt



# Kontakt und Impressum

## Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Steyr

Tel. 07252 - 52083

Homepage: [www.evang-steyr.at](http://www.evang-steyr.at)

### Pfr. Mag. Markus Gerhold

Tel. 07252 - 52083

E-Mail. [pfarramt@evang-steyr.at](mailto:pfarramt@evang-steyr.at)

### Kanzlei: Fr. Petra Hofer

Tel. 07252 - 52083

E-Mail. [kanzlei@evang-steyr.at](mailto:kanzlei@evang-steyr.at)

Sprechstunden: Mi 9:30 bis 12:00 Uhr

Do 9:00 bis 12:00 Uhr

oder nach Vereinbarung

Amtsstunden: Montag bis Freitag

8:00 bis 12:00 Uhr

### Jugendbetreuer Sebastian Forstenlehner

E-Mail. [tauchkurs@evang-steyr.at](mailto:tauchkurs@evang-steyr.at)

### Kuratorin: Antje Baumgartner

Tel. 0650 4506343

E-Mail. [baumgartner.antje@gmail.com](mailto:baumgartner.antje@gmail.com)

### Zivi Simon Wögerbauer

E-Mail. [zivi@evang-steyr.at](mailto:zivi@evang-steyr.at)

### Follow us on Facebook:

[www.facebook.com/evangsteyr](http://www.facebook.com/evangsteyr)

## Bankverbindungen

### Pfarrgemeinde:

(Bitte Verwendungszweck angeben)

Volksbank Niederösterreich

IBAN: AT67 4715 0320 0391 0000

BIC: VBOEATWWNOM

### Jugendarbeit:

Volksbank Niederösterreich

IBAN: AT46 4715 0320 2470 0000

BIC: VBOEATWWNOM

## Impressum & Redaktionseck

Medieninhaber und Herausgeber:  
Verein zur Förderung Evangelischen Kulturgutes  
4400 Steyr, Bahnhofstraße 20

Chefredakteur: Markus Gerhold  
4400 Steyr, Bahnhofstraße 20  
Email: [kreuzundquer@evang-steyr.at](mailto:kreuzundquer@evang-steyr.at)

Hersteller: Druckerei Friedrich, Linz  
Papier: chlorfrei gebleicht Gruppe A  
Schutzgebühr: Euro 1,00

Beiträge sind immer willkommen!

Bitte E-Mails an [kreuzundquer@evang-steyr.at](mailto:kreuzundquer@evang-steyr.at)  
senden oder Briefe in der Kanzlei abgeben.

Redaktionschluß K&Q 128: 09.03.2020

Jan Kopeinig



So lautet die Botschaft auf dem ersten Sujet unserer neuen Plakatserie, die in Zukunft unseren Eingang zum Bahnhof hin verschönern wird. Dabei steht ein Zitat von Friedrich

Schiller: „Verbunden werden auch die Schwachen mächtig.“

Liebe Gemeinde!

In dieser einfachen Aussage steckt vieles drin, wofür wir als christliche Gemeinschaft stehen. Für ein gelebtes Miteinander, wo wir uns in schwierigen Situationen unterstützen, einander Trost spenden, finanziell und ganz praktisch füreinander da sind. Es ist bewegend zu sehen und zu hören, mit wieviel Liebe und Einsatz einige sich um ältere treue Mitglieder unserer Gemeinde kümmern. Ein ganz herzliches Dankeschön an dieser Stelle für euren so wertvollen Liebesdienst!

Das bringt mich auf Weihnachten. Gott wird Mensch und erweist uns damit den größten Liebesdienst, den man sich nur vorstellen kann. Oder eigentlich, noch größer, als man es sich vorstellen kann. Jedes Jahr feiern wir die Geburt des kleinen Jesuskindes im Stall in Bethlehem. Ein Ereignis, das uns immer wieder daran erinnert, dass wahre Größe, Zuwendung, Trost und Hoffnung auch an den ungewöhnlichsten Orten gefunden werden können. Ich denke da zum Beispiel an so manche Begegnung im Gefängnis.

Liebe Gemeinde! Liebe Gemeinde, diese frohe Botschaft wollen wir gemeinsam stark machen. An jedem Tag im Jahr, aber vielleicht besonders zu Weihnachten und allen jenen, die sich aus verschiedenen Gründen nicht so sehr auf das Weihnachtsfest freuen, zusagen: Auch für

## gemeinsam stark.

dich ist Jesus auf die Welt gekommen. Auch dir will er Hoffnung und Trost schenken. Also kommt, fühlt euch ganz herzlich eingeladen zu unseren Veranstaltungen im Advent und zu Weihnachten, denn: „Verbunden werden auch die Schwachen mächtig.“

Ein gesegnetes Weihnachtsfest wünscht euer

*Pfarrer Markus Gerhold*

  
**SOMMERHUBER**  
Keramik Manufaktur Steyr 1491



**Einzigartige Kachelofenausstellung**

Resthofstr. 69, 4400 Steyr  
keramik@sommerhuber.com  
07252 / 893-0

[www.sommerhuber.com](http://www.sommerhuber.com)

# Presbyterium



## Amtseinführung Markus Gerhold

Wenn ich auf die letzte Zeit zurückschaue, dann war ein besonderes Highlight die Amtseinführung unseres Pfarrers Mag. Markus Gerhold. Ich muss schon sagen, die evangelische Pfarrgemeinde in Steyr versteht es zu feiern. Ich bedanke mich auch bei unseren Verantwortlichen in der Stadt, dass sie uns

wahrnehmen und unserer Einladung immer wieder folgen. Danke den Gemeinderäten, die teilgenommen haben und Herrn Vizebürgermeister Willi Hauser für sein liebevolles Grußwort an unseren neuen Pfarrer. Sehr gut recherchiert war auch das Grußwort von Frau Mag. Regina Aspalter, worüber wir uns sehr freuten. Besonders haben wir uns auch über die zahlreiche Teilnahme der Menschen aus der ökumenischen Begegnung gefreut, der Pfarrer, der Pastoralassistenten und der Pfarrassistentinnen, der katholischen ReligionslehrerInnen und des Repräsentanten für das Mauthausenkomitee. Herzlich begrüßten wir auch die katholischen Vertreter der Gefangenenseelsorge und die Verantwortlichen aus den evangelischen Freikirchen. Last but not least kamen eine Menge der evangelischen Pfarrer und Pfarrerinnen aus Oberösterreich. Alle Geistlichen segneten unseren neuen Pfarrer. Ganz besonders berührt hat uns die Segnung seiner Eltern und die seines Vorgängers. So gesegnet wird die Aufgabe, die Pfarrer Markus Gerhold übernommen hat, auch gut gelingen. Unser besonderer Dank gilt unserem Superintendenten Dr. Gerold Lehner, der einfühlsam, doch mit starken Worten diese Amtseinführung leitete. Anschließend gab es einen Empfang. Es war für alles gesorgt, mit Sekt und Brötchen, Kaffee und den guten Kuchen unserer treuen Frauen feierten wir gemütlich in den Nachmittag hinein. Danke auch den Gemeindemitgliedern, dass ihr so zahlreich mitgefeiert habt.

Wenn ich jetzt, Mitte November ein Stück vorausschaue, freue ich mich schon auf die

Weihnachtskonzerte und die Weihnachtsgottesdienste und auf das eine oder andere Wiedersehen. Und mit einer Zeile aus einem irischen Segenslied schließe ich: „Und bis wir uns wiedersehen, halte Gott dich fest in seiner Hand.“

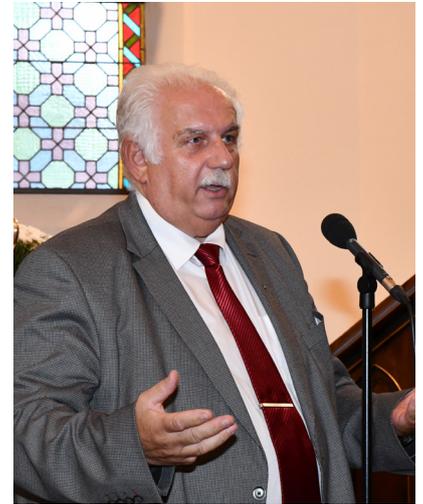
*Mit lieben Grüßen, eure Kuratorin  
Antje Baumgartner*



# Presbyterium+



# Presbyterium



## Bunte Herbstzeit bei Kids&Company

Bunte Herbstzeit bei Kids & Company  
 Der Herbst bietet viele kleine Abenteuer in unserem Kindergarten, wir heißen die „bunte“ Jahreszeit herzlich willkommen. Unsere KIGA-Kinder beobachten die tollen Naturveränderungen mit allen Sinnen. Jede Menge Herbstfrüchte wie Kastanien, Bucheckern, Zapfen und verfärbte Blätter sammelten wir während unserer Schlossparkaufenthalte. Daraus entstanden wunderbare Werkstücke. Wir nehmen uns viel Zeit zum DANKE sagen, für das Essen, die Familie, die Freunde, die Sonne, den Regen und fröhlichen Stunden bei Kids & Company. Höhepunkt war unser gemeinsames Erntedankfest in der Kirche, von unseren Kindern auch Kindergartenkirche genannt, mit der Kirchenmaus Rosi.

*Serena Wögerbauer  
 Pädagogische Leitung  
 Kids & Company*





# Schulen

## ImPuls Schule

Die ersten Schulwochen des heurigen Schuljahres 2019/20 vergingen wie im Flug. All die Kinder, die erstmals den Weg in unsere Schule gefunden haben, fühlen sich total wohl und haben sich schnell und sehr gut in unsere Gemeinschaft eingefunden. Neben unserem rhythmisierten Tagesablauf, der aus einem ganzheitlichen Leben und Lernen besteht und die Förderung der sozialen Kompetenzen begünstigt, achten wir auch stets auf ein praktisches Gleichgewicht in Form von Ausflügen und Workshops.

Dieses Schuljahr begann u.a. mit einem Ganztageswandertag in den Haager Tierpark, woran die gesamte Schule teilnahm und sich an einer Vielzahl wunderbarer tierischer Eindrücke erfreuen konnte. Wir stärkten dadurch abermals unser Zusammengehörigkeitsgefühl und auch der Spaßfaktor kam dabei absolut nicht zu kurz.

Ein weiteres Highlight im Oktober war der Besuch von Rudolf und Regina Leibetseder aus Steyr direkt in unserer Schule, die uns mit ihrem tollen „Marmeladen- und Blindenworkshop“ begeisterten. Ziel dieses Workshops war - neben diversen Einblicken in das Leben blinder Menschen - die Unterstützung der Organisation „Licht für die Welt“, die in armen Ländern für nur € 30,- eine Augenoperation an Menschen mit Grauem Star durchführt, wodurch diese ihr Augenlicht wieder zurückbekommen und dadurch die schönen Dinge im Leben erneut genießen können.

Unsere Schüler\_innen durften bei der Herstellung selbstgemachter Marmeladen mithelfen, zeigten dabei viel Eifer und Freude und konnten darüber hinaus verschiedenste Sorten käuflich erwerben. Weiters durften sie

versuchen, sich blind gegenseitig durch die Räume zu führen und Butterbrote mit verbundenen Augen zu streichen, was gar nicht mal so einfach ist. Es war dies ein wirklich sehr schöner und gelungener Schulvormittag.

Ebenfalls im Oktober besuchten wir mit unseren Kids der 4.-6. Schulstufe das Welios Science Center, ein wirklich tolles Mitmach-Museum für Naturwissenschaft und Technik, in Wels. Wir sahen uns dort eine interessante Ausstellung an, durchliefen diverse Wissenspfade, bei denen das selbstentdeckende Lernen im Vordergrund stand, nahmen an physikalischen Workshops teil und experimentierten selbständig mit verschiedensten Gegenständen aus den Bereichen Strom, Luft, Schwerelosigkeit, usw..

Worauf unsere Schule in diesem Jahr einen großen Schwerpunkt legt, ist das wichtige Thema Umweltschutz. Eine große Anzahl interessierter Schüler\_innen nahm bereits gemeinsam mit einigen Lernbegleiter\_innen an der Akademie der Schülerinitiative „Plant-for-the-Planet“ zur Ausbildung zur/zum Botschafter\_in für Klimagerechtigkeit teil. Unsere Kids beschäftigten sich dort mit den Themen Klimakrise, Weltbürgertum und Verteilungsgerechtigkeit. Weiters erfuhren sie, was jede/r Einzelne bewirken kann, lernten Vorträge zu halten, pflanzten gemeinsam Bäume und planten erste eigene Aktionen. Die Plant-for-the-Planet Akademien sind außerdem als offizielle Maßnahme der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ ausgezeichnet. Ein wirklich überaus tolles und bedeutendes Projekt und zugleich Lernfeld für Kinder und

# Schulen

## Jugendliche!!

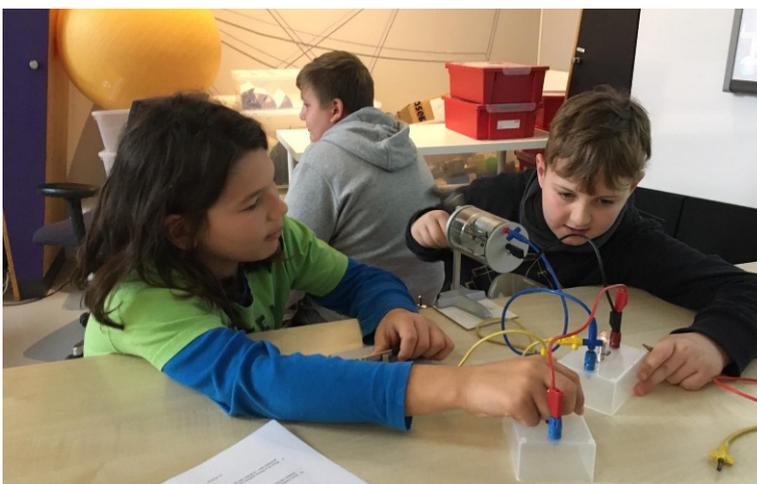
Unsere jüngsten Schüler\_innen freuen sich jetzt schon sehr auf die jährliche, im November stattfindende Lesenacht. Meine Kollegin und ich starten an diesem Abend mit einem kleinen Laternenumzug durch Münichholz und verbringen den Rest des Abends mit diversen Spielen, einer spannenden Leserallye mit Taschenlampen durch das dunkle Schulgebäude, viel Lesestoff und einer Menge Spaß miteinander. Nach einer eher kurzen und wenig erholsamen Nacht (...zumindest für meine Kollegin und mich...) endet das ganze mit einem gemeinsamen wunderbaren Frühstück mit allen Eltern. Wir alle freuen uns wirklich jährlich auf dieses sehr nette

## Erlebnis.

Ein paar wenige Wochen später, steht dann auch schon wieder die Advents- und Weihnachtszeit vor der Tür. Der Herbst vergeht ja ohnehin immer so schnell in der Schule.

Ich darf allen gleich auf diesem Wege ein wunderschönes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2020 wünschen – immer verbunden natürlich mit den 3 großen G's ... Gesundheit, Glück und Gottes Segen!!! Und – was bei mir auch nie fehlen darf – DANKE DANKE DANKE!!!

*Thomas Losbichler*





## News aus dem ROSE ORG

Am Beginn des neuen ROSE-Schuljahres stand wie immer das Schulstartfest oder "Suppen kochen": SchülerInnen und LernbegleiterInnen bereiteten für die Eltern verschiedenste Suppen zu, die dann gemeinsam verkostet wurden, während die 8. Klasse über ihre Auslandsaufenthalte im Rahmen des Projektes "Ab ins Ausland" berichtete. Mittlerweile blickt die 8. Klasse auf eine gelungene Maturaballnacht zurück und bewegt sich mit großen Schritten in Richtung Reifeprüfung und Schulabschluss. Die 5. Klasse ist nach sehr abwechslungsreichen Kennenlerntagen in Brunnbach und der "Findungszeit" gut in der ROSE angekommen (Fotos). In der genannten "Findungszeit" bekommen die SchülerInnen Zeit, Raum und individuelle Begleitung um eigene Stärken, Talente oder Begabungen zu finden und diese in einem Projekt ihrer Wahl weiterzuentwickeln. Eine Vielfalt von Talenten und Arbeiten wurde schließlich in einem Basar, zu dem auch die Eltern eingeladen waren, dargeboten. Gleichzeitig konnte auch die 6. Klasse ihr Projekt "Herausforderung" präsentieren. Ziel dieses Projektes ist es, sich mit einer persönlichen Herausforderung auseinanderzusetzen und die Ergebnisse einem Publikum vorzustellen.

*Andrea Gruber*



# HACKL

Ihr Bau- & Möbeltischler mit Feeling

4400 Steyr, Tel. 07252 / 71071, [www.tischlerei-hackl.at](http://www.tischlerei-hackl.at)

# Schulen / Kinder und Jugend

## Vorstellung evang. Professor Eipeldauer

Ein Teil meiner Arbeit als Pfarrer ist Religionsunterricht. Und so unterrichte ich an einigen Schulen, und seit dem vergangenen Schuljahr auch an der HTL Steyr. Darum wurde ich gebeten, mich hier kurz vorzustellen.

Seit 2003 bin ich Pfarrer in Enns, der ältesten Stadt Österreichs. Die Pfarrgemeinde reicht von Asten bis St. Nikola an der Donau, von St. Georgen am Walde bis Ernsthofen und ist etwa 750 Quadratkilometer groß.

Ich heiße Hannes Eipeldauer und bin Jahrgang 1967. Als viertes von sieben Kindern meiner Eltern wurde ich in Gmunden geboren und bin im Bezirk Baden bei Wien aufgewachsen. Meine Frau Anita und ich haben fünf Kinder, drei Töchter und zwei Söhne, sowie ein Enkelkind. Meine liebste Freizeitbeschäftigung ist das Lesen.

„Bleibe in Gottes Wort und übe dich darin und beharre in deinem Beruf!“

Diesen Spruch aus dem Buch Jesus Sirach habe ich zu meiner

Konfirmation geschenkt bekommen. Und ich versuche, dieses Geschenk in mein Leben zu integrieren:

Gottes Wort lesen und lernen zu verstehen. Dabei faszinieren mich die vielen verschiedenen Wege, die uns durch Gottes Wort offenbart und gezeigt werden. Immer wieder entdecke ich etwas Neues, oft gemeinsam mit meinen Schülerinnen und Schülern, oft in einer Bibelrunde oder bei der Vorbereitung auf eine Predigt, und oft auch beim privaten Lesen der Heiligen Schrift. Neues heißt, ein neuer Blick auf Altbekanntes, eine neue Perspektive. Als Kinder Gottes dürfen wir darauf vertrauen, dass Gott auf allen Wegen bei uns ist und mit uns geht und dass wir unseren Weg gehen dürfen mit dem großen Ziel vor Augen: Gottes Liebe.



*Pfarrer Hannes Eipeldauer*

## Eltern-Kind-Runde

Ganz im Sinne des Martinsfestes fand am 8. November unsere Eltern-Kind-Runde zum Thema „Teilen“ statt. Wir hörten die Geschichte „Die Sterntaler“ und teilten bei der anschließenden Jause frisch gebackene Zimtkipferl und leckeres Zupfbrot.

Bei der nächsten Eltern-Kind-Runde wird es weihnachtlich. Am Freitag dem **13. Dezember um 15 Uhr** feiern wir im Gemeindesaal ein Weihnachtsfest und werden gemeinsam singen, basteln und Kekse naschen. Wir freuen uns auf euch!

*Euer EKR-Team,  
Marianne, Karin  
und Lisa*





# Kinder und Jugend

## Jungschar

In der Jungschar, die jeden Mittwoch von halb 4 bis 5 stattfindet, hatten wir in den letzten Wochen einige spezielle Events. Angefangen haben wir damit, dass wir Pflanzen eingesetzt und mit selbstbemalten Steinen beschriftet haben. Am 30. Oktober feierten wir den Reformationstag vor. Wir

haben eine passende Geschichte gehört und im Anschluss an einige Spiele gab es eine kleine Jause mit Kuchen.

*Simon Wögerbauer*

## Tauchkurs

In den letzten Wochen konnte ich erfreut feststellen, dass immer mehr Jugendliche den Jugendtreff „Tauchkurs“ besuchen, der wöchentlich am Freitag um 19:00 Uhr startet. Am 8. November hieß es „ab ins Bowlingcenter“. Erfreulicherweise nahmen sehr viele Jugendliche und auch fast alle Konfirmanden und Konfirmandinnen daran teil.

### Konfirmanden Kennenlernfreizeit

Am 11. Oktober brachen wir mit vollbepackten Autos auf ins Camp Sibley in Oberdambach. Kurz nach unserer Ankunft trafen auch die Konfirmanden und Konfirmandinnen aus Sierning, Bad Hall und Neukematen ein. Nachdem wir die Zimmer bezogen hatten, trafen wir uns im Gemeinschaftsraum und spielten Kennenlernspiele. Nach dem Abendessen spielten wir „Capture the Flag“: Da es bereits dunkel war, trugen wir alle Knicklichter in verschiedenen Farben, um die Teams auseinander halten zu können. Am Samstag gingen wir klettern. Wir sicherten uns alle gegenseitig. Sich auf andere zu verlassen, forderte zwar anfangs viel Überwindung, schaffte jedoch auch gegenseitiges Vertrauen. Nachdem wir zusammen unser selbstgekochtes Mittagessen genossen hatten, an dieser Stel-

le ein großes Lob an die fleißigen HelferInnen, die mich beim Kochen tatkräftig unterstützten, bereiteten wir gemeinsam den Gottesdienst für Sonntag vor. Am Abend hatten die Konfirmanden und Konfirmandinnen Freizeit, die einige zum Fußballspielen nutzten oder Baseball spielten. Und danach ließen wir den Tag mit einem gemütlichen Filmabend ausklingen. Am Sonntag feierten wir als Abschluss des Kennenlernwochenendes gemeinsam einen Gottesdienst.

*Simon Wögerbauer*



**Ideen für Dach & Fassade**  
**Lipfert GmbH**  
 Haager Straße 54, 4400 Steyr  
 Telefon 07252/738 48-0  
 Telefax 07252/738 48-81  
 office@lipfert.at

# Kinder und Jugend

## Weihnachtswerkstatt 2019

Bereits am 9. November wurde es im Gemeindesaal weihnachtlich: insgesamt 16 Kinder halfen fleißig bei der diesjährigen Jungschar-Weihnachtswerkstatt mit. So entstanden an einem lustigen Nachmittag viele schöne & leckere Produkte, welche für den guten Zweck beim Weihnachtsbasar der Gemeinde verkauft werden. Gebrannte Mandeln im Glas, Bratpfelmmarmelade, Kerzen, Deko-Sterne,

Glühweinzucker und noch einiges mehr kann am Verkaufsstand vom 29.11. bis 8.12. sowie am 3. und 4. Adventwochenende jeweils nach den Gottesdiensten am Sonntag gekauft werden.

Vielen Dank an alle fleißigen Helfer!

*Euer Jungschar-Team*

## Konfis 2019/20

Und wieder beginnt mit dem Herbst ein neues Konfijahr! Diesmal sind wir eine kleinere Gruppe mit insgesamt acht Konfirmandinnen und Konfirmanden. Das macht aber gar nichts, denn damit es bei den Freizeiten trotzdem hoch her geht, haben wir uns einfach Verstärkung besorgt. Nämlich in Form der Konfigruppe aus Neukematen und Bad Hall, mit der wir im kommenden Jahr so manches gemeinsam machen werden. Angefangen hat es schon sehr gut auf der Kennenlernfreizeit im Camp Sibley und wir freuen uns schon auf weitere Zusammenkünfte!

Wir haben wieder einiges vor auf der Entdeckungsreise zu unserem evangelischen Glauben! Mit Sarah, Sophie

(die jetzt allerdings längere Zeit in der Berufsschule ist), Sebastian, Simon und Markus gibt es auch wieder ein starkes Team, unsere Konfis dabei zu begleiten.

*Markus Gerhold*



# Gruppen und Kreise

## Projekt Judas

**Montag, 16. März 2020, 19.30 Uhr**

**Theaterstück: Judas**

Eine mobile Theaterproduktion des Schauspielhauses Graz in Kooperation mit der Katholischen und der Evangelischen Kirche Steiermark, von der holländischen Autorin Lot Vekemans. Fast 2000 Jahre nach seiner Tat präsentiert sich Judas auf dem Theater, lässt uns teilhaben an seiner eigenen Geschichte.

Schauspieler: *Frederik Jan Hofmann, Ensemblemitglied im Schauspielhaus Graz*

Ort: *Pfarrkirche Steyr-Ennsleite, Arbeiterstraße 15, 4400 Steyr*

Eintritt: *Freiwillige Spenden. Keine Anmeldung!*

**Samstag, 28. März 2020, 15.00 – 18.00 Uhr**

**Spiritueller Nachmittag: Judas – eine dunkle Gestalt oder ... ?**

Ein biblischer Befund, eine Wirkungsgeschichte und wir

Referent: *Mag. Hans Hauer, Kurat im Dekanat Steyr und Bibelexperte*

Ort: *Pfarrkirche Steyr-Ennsleite, Arbeiterstraße 15, 4400 Steyr*

Eintritt: *€ 6,-*

Anmeldung in der Pfarrkanzlei Ennsleite, Tel. 07252 / 52275,

mail: [pfarre.ennsleite.steyr@dioezese-linz.at](mailto:pfarre.ennsleite.steyr@dioezese-linz.at) oder im Treffpunkt Dominikanerhaus,

Tel. 07252 / 45400, mail: [dominikanerhaus@dioezese-linz.at](mailto:dominikanerhaus@dioezese-linz.at)

*Eine Kooperation von: Kbw: Ennsleite und Tabor, den Pfarren: Münchenholz, Garsten, Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Steyr, Treffpunkt Dominikanerhaus.*

## Singkreisausflug

Singkreisausflug nach Gmunden am Sonntag, 13. Oktober 2019

Bei herrlichem Herbstwetter haben wir unseren Singkreisausflug alle sehr genossen - es war der 16. gemeinsame Ausflug!! Wir waren 40 Teilnehmer, wie immer begrüßten wir auch unsere Gäste sehr herzlich!!

Die Auferstehungskirche Gmunden wurde 1871- 76 in Neugotik erbaut, sie ist denkmalgeschützt.

Den Gottesdienst mit Abendmahl hielt Pfr. Friedrich Rößler, wir wurden von Fr. Pfarrerin



Kathrin Hagmüller und der Gemeinde sehr herzlich begrüßt und anschließend zum Kirchenkaffee vor der Kirche im Sonnenschein eingeladen.

Der Singkreis unter Leitung von Insa Rößler

# Gruppen und Kreise

hat einige Lieder gesungen, am Klavier war in bewährter Weise Peter Stulfa.

Anschließend fahren wir zum Gasthaus Hoisn - Ein 100jähriger Traditionswirt am Traunsee! ... mit Schiffsanlegestelle. Sehr gastfreundlich und zu empfehlen!

Wir genossen ein sehr gutes Mittagessen auf der Sonnenterrasse und vor uns der Traunsee!

Nach einem Gemeinschaftsfoto am See ging es weiter an den Almsee. Hier konnten wir gemütlich am See spazieren mit herrlichem Rundblick und fuhren dann mit dem Bus zurück nach Grünau. Dort waren wir beim Forellenwirt zu Kaffee und Kuchen.

Über TRINKO Reisen hat uns das Busunternehmen Raab mit Chauffeur Gerald wieder gut nach Steyr gebracht!

Wir alle waren sehr dankbar für diesen schönen Tag.

*Judith Weiß*



## Frauengesprächsrunde

Jahreslosung 2020:

Ich glaube,  
hilf meinem Unglauben

*Markus 9, 24*

Frauengesprächsrunde mit Thema:  
Jahreslosung 2020

Am Dienstag, 14. Jänner 2020 um 18 Uhr im  
Gemeindesaal

Ich glaube,  
dass Gott uns in jeder Notlage  
so viel Widerstandskraft geben will,  
wie wir sie brauchen.  
Aber er gibt sie nicht im Voraus,  
damit wir uns nicht auf uns selbst,  
sondern allein auf ihn verlassen

*Dietrich Bonhoeffer*



und mit „Ich glaube, gehen wir in ein neues  
Jahr!“  
Wir freuen uns auf Euer kommen in unserer  
Runde!

*Christa Gilly und Judith Weiß*

# Gruppen und Kreise

## Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen

**Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen:**  
**Fr, 6. März 2020** „Steh auf und geh!“ (Ort  
 wird noch bekanntgegeben auf der  
 Homepage)

Der Weltgebetstag 2020 stellt die Heilung des Gelähmten (Joh 5,2-9a) in den Mittelpunkt. Die Gebete, Lieder und Texte dazu stammen von Frauen aus Simbabwe, einem Binnenland im südöstlichen Teil von Afrika. Die ehemalige britische Kolonie Südrhodesien wurde 1980 als Republik Simbabwe unabhängig. Vom guten Ruf als Musterland Afrikas ist nicht mehr viel übrig, auch der beeindruckende Lebensraum mit Reservaten und Safarigeieten verändert sich infolge des Klimawandels.

In der Liturgie erzählen uns die Frauen aus Simbabwe von ihren politischen und wirtschaftlichen Freuden und Sorgen. Sie berichten von ihrer Hoffnung und ihrem Mut

aufzustehen, ihre Matte zu nehmen und ihren eigenen Weg zu gehen und laden ein, es ihnen gleich zu tun.

**Informationsveranstaltungen zum Weltgebetstag 2020 (Anmeldung nicht erforderlich!)**

Linz

Di, 14. Jänner 2020, 18.30 bis 21 Uhr  
 Haus der Frau, Volksgartenstraße 18,  
 4020 Linz

Kremsmünster

Mi, 22. Jänner 2020, 18.30 bis 21 Uhr  
 Kath. Pfarrsaal – Stift, 4550 Kremsmünster

*Antje Baumgartner*

## Traunviertler Frauentag

**08. Februar 2020, von 13:30 – 17:30 Uhr.**

Gemeinsam mit Mag. Insa Rößler wollen wir dem Thema nachspüren: „**Glaube? Mehr als Ja und Amen?**“ Wie kann Glaube im täglichen Leben gelebt werden. Zum Traunviertler Frauentag haben uns die Sierninger Frauen eingeladen, Evangelische Kirche in Sierning im Gemeindesaal, Mitterweg 26a, 4522 Sierning.

Für all diese Termine könnt ihr mich gerne ansprechen, wer eine Mitfahrgelegenheit braucht oder Details wissen möchte.

*Antje Baumgartner*

**Walter Flath** GmbH  
 KFZ - Werkstätte



Staffelmayrstraße 2a  
 A-4400 Steyr  
 Tel: 07252 / 76658

Fax: 07252 / 76658-43  
 Mail: kfzflath@aon.at  
 www.kfzflath.at

**W E R K S T A T T**

# Gruppen und Kreise

## Weihnachtsmusical „Lotte sucht den Weihnachtsklang“

Wer kennt es nicht, das bange und lange Warten auf das Christkind, auf das Glöckchen, das aus dem Weihnachtszimmer verheißungsvoll ruft. Glück hat, wer diese Wartezeit mit Geschwistern verbringen kann. Im Weihnachtsmusical von Siegfried Fietz und Daniela Dicker vertreiben die Kinder ihre aufgeregte Langeweile mit der spannenden Frage, warum es ausgerechnet ein Glöckchen ist, das für sie den Klang von Weihnachten ausmacht. Bei ihren Überlegungen geraten sie unversehens mitten in die Weihnachtsgeschichte und sammeln Klänge und Geräusche.

Bald starten unsere Proben für das neue Weihnachtsmusical. Wir freuen uns auf viele Kinder, die Spaß am Singen und Spielen haben! Es gibt viele Rollen (z.B. die Kinder, Maria und Josef, Schafe, Wirte,...) und mitreißende Lieder.

Kommt alle zum ersten Treffen am Freitag, den 15. November ins Gemeindehaus.  
Uhrzeit: 16:00 – 17:30 Uhr; Jause ab 17:00 Uhr

Auch die Eltern sind gerne eingeladen mitzuhelfen (Jause, Requisiten)!

Eine Hörprobe vom Stück findest du unter:  
[www.abakusmusik.de](http://www.abakusmusik.de)

Bis bald,

*Eure Barbara Schamberger  
und Julia Gaenge*



Tischlerei  
**MOSER**  
...macht was d`raus!

Christoph MOSER  
Tischlerei KG

J. Prandtauer-Straße 13  
4451 Garsten  
Mobil: 0664 / 1243 503 Tel/Fax: 07252 / 51 8 66  
E-Mail: christoph@moser-tischlerei.at  
Internet: www.moser-tischlerei.at

**SINGEN**

Ein Ohr für deine Sorgen.  
Choisy K., Ehrenamtlicher Telefonberater

Hier hört ein Mensch.  
**142**  
TELEFON SEELSORGE  
telefonseelsorge.at

# Gruppen und Kreise

## Frauenfrühstück



FRAUENFRÜHSTÜCK im Romantikhôtel Minichmayr, am Samstag, den 28. März 2020 von 08.00-11.00 Uhr.

Thema wird sein: „Nobody is perfect“.

Referentin wird sein: Dip.-Psych. Margit Eichhorn.

Anmeldungen unter [www.frühstückstreffen.at](http://www.frühstückstreffen.at)

*Antje Baumgartner*

## Spendenaufruf Jugendarbeit

Die Jugendarbeit in unserer Gemeinde wird von der Stadt Steyr dankenswerterweise gefördert, jedoch überwiegend von unserer eigenen Gemeinde finanziell getragen. Das stellt natürlich eine erhebliche Belastung für das Gesamtbudget dar. Aber wir finden, es ist überaus wertvoll, wenn wir unsere Jugend fördern. Den jungen Menschen einen sicheren Ort und Raum geben, an dem sie wachsen und sich entfalten können. Wo sie in die Gemeinschaft hineinwachsen, Jesus kennenlernen und ihren Glauben finden und vertiefen können.

Damit all das auch weiterhin so gut möglich ist, sind wir auf Ihre und eure Spenden angewiesen, für die ich mich im Namen aller Kinder und Jugendlichen schon jetzt herzlich bedanke. Die Kinder sind unsere Zukunft.

*Herzlichst, Ihr/Euer  
Pfarrer Markus Gerhold*

**Empfänger:**

**Evang. Pfarrgemeinde A.B. Steyr IBAN: AT67 4715 0320 0391 0000**

**Verwendungszweck: Jugend**

## Anzeige

Suche Hilfe für Haus und Garten.  
Wohnung vorhanden.

Anfragen an das Evang. Pfarramt.

**ELEKTRO**  
**Pro GmbH**

## Ökumene

Vom **18. bis zum 25. Jänner** findet wieder die Weltgebetswoche für die Einheit der Christen statt (Näheres auf [www.oekumene.at](http://www.oekumene.at)).

Auch bei uns in Steyr hat die Ökumene traditionell einen sehr hohen Stellenwert und wir sind froh über die gute Gemeinschaft mit unseren vielen Glaubensgeschwistern aus den verschiedenen Kirchen.

Um diese Gemeinschaft zu feiern, gibt es in dieser Woche wieder zwei ökumenische Gottesdienste. Einmal am 26. Jänner mit der Pfarre St. Joseph auf der Ennsleite, wieder mit kräftiger Unterstützung durch unseren Singkreis. Und zum Zweiten freuen wir uns, dass in diesem Jahr die Pfarre Christkindl zu uns auf Besuch kommt, am 19. Jänner.

**Jänner** auch die Allianzgebetswoche statt, diesmal unter dem Motto: Wo gehöre ich hin?

In dieser Woche findet am Mittwoch, am **15. Jänner** wieder der Allianzgebetsabend statt. Da es im letzten Jahr so schön war in der mennonitischen Gemeinde am Schlosspark, hat uns der Pastor der Gemeinde, Tim Smutny, für dieses Jahr wieder eingeladen, bei ihnen zu feiern. Es erwartet uns ein Abend voller guter Gedanken, Gebet und Lobpreis! Natürlich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt sein.

Seid also herzlich eingeladen zu den ökumenischen Highlights im Jänner! Lasst uns ein kräftiges Signal für ein gelebtes Miteinander über konfessionelle Grenzen hinweg abgeben!

Außerdem findet vom **12. bis zum 19.**

*Markus Gerhold*



## Acht Irrtümer und Halb (e) Wahrheiten über die Kirche



### 1. Kirche wird es immer geben

Tatsächlich ist die Kirche die einzige Organisation auf Erden, die eine „Bestandsgarantie“ besitzt. In dem berühmten Wort aus dem Matthäusevangelium (16,18) heißt es, dass die Pforten der Hölle die Kirche nicht überwinden werden. Das ist ein Wort der Hoffnung und der Ermutigung, welches die Kirche von der Sorge um ihren

Bestand entbindet. Gleichzeitig hat schon Martin Luther seinen Landsleuten ins Gewissen geredet: das Evangelium sei wie ein Platzregen: wenn das Land ihn nicht aufnehme, dann werde er weiterziehen. Dürre und Wüste und Verlust des Evangeliums könnten die Folge sein. Ein Blick in ehemalige Kerngebiete des Christentums wie Syrien, die heutige Türkei und Nordafrika zeigt diese Realität. Kirche wird es immer geben,- aber nicht überall.

### 2. Kirche ist selbstverständlich

Weil wir mit ihr groß geworden sind, weil sie in unserem Land eine große und lange Tradition hat, meinen wir, dass die Kirche selbstverständlich ist und ohne unser Zutun existiert. Tatsächlich aber existiert Kirche nur dort, wo sich Menschen zu ihr bekennen und sie tragen. Der kleine und große Glaube der

Menschen macht, dass Kirche lebt und wirkt. Verschwindet er, dann verschwindet auch die Kirche.

### 3. Kirche kostet nichts

In unserer Nachbarschaft ist vor mehr als einem Jahr ein alter Mann gestorben, dem ein schönes, altes Haus gehörte. Nun steht es leer, wirkt trostlos und verfällt. Wenn wir das Haus der Kirche nicht bewohnen, mit unserer Anwesenheit erfüllen, dann wird sie trostlos, eine Erinnerung, die verblasst. Dann hört man keine Stimmen mehr und kein Lachen, dann brennt kein Licht mehr in der Nacht. Wir bangen, dass das alte Haus abgerissen wird und einem gesichtslosen Neubau weichen wird. Dann wird auch die Erinnerung an diesen ehemals schönen Ort verschwunden sein. Kirche „kostet“ etwas, nämlich mich, meine Anwesenheit in diesem Haus, meinen Beitrag, dass es ein Ort der Begegnung, der Ermutigung, des Lebens bleibt.

### 4. Kirche ist unsichtbar

Die Liebe zweier Menschen ist unsichtbar. Ich kann sie nicht direkt greifen und dingfest machen. Aber sie gewinnt Gestalt und wird sichtbar: in den Gesten, im Tun, in der Zuwendung, in der gegenseitigen Hilfe und Unterstützung, in dem „Nest“, das man baut, der Gastfreundschaft und vielen, vielen anderen Dingen. Eine Kirche, die unsichtbar bleibt, ist keine Kirche. Denn wenn in der Gemeinschaft der Christen die Zuwendung, die Freude aneinander, die Hilfe, der Trost und die Ermutigung nicht sichtbar wird, nicht Gestalt gewinnt, dann ist da auch keine Kirche.

## 5. Ich bin gläubig,- aber dazu brauche ich keine Kirche

Der Glaube ist keine Sache, allein zwischen mir und Gott. Denn Gottes Herz schlägt für alle Menschen und für seine ganze Welt. In gewisser Weise könnte man sagen, dass die Kirche Gottes Kriseninterventionsteam für eine Welt in Not ist. So, wie Gottes befreiende Botschaft mich durch die Kirche erreicht und berührt hat, so will er durch mich als Teil seiner Kirche, andere Menschen berühren. Mein Glaube ist immer schon eine Gabe für andere. Ich spitze es zu: Kirche ist ein Ausbildungs- und Basislager für Hilfsexpeditionen und Katastropheneinsätze. Wer Gott liebt, der wird von ihm zu denen gesandt, die er liebt. Deshalb ist Kirche von Gott bewegte Kirche.

## 6. Kirche, das sind die Frommen

Es gibt keine „Frommen“ in der Kirche, die die „Besseren“ wären. Es gibt nur Menschen, die fehlerhaft sind und sich Gottes Liebe und Barmherzigkeit öffnen. Kirche ist die Gemeinschaft der Sünder,- die an Gottes Liebe und Vergebung glauben und auf sie angewiesen bleiben. Als fehlerhafte Menschen, die immer wieder versagen, sind wir dennoch gemeinsam unterwegs. Je „frömmere“ Menschen sind, desto mehr wissen sie darum, dass es in Gottes Hospital nur Patienten gibt, desto mehr leben sie Demut und Güte anderen gegenüber.

## 7. Kirche als Organisation ist unwichtig

Im Begriff der Organisation stecken die Worte „Organismus“ und „Organ“. Wir kennen die Organe in unserem Körper: Leber, Milz, Herz und Lunge etc. sind Organe, die nur im Zusammenspiel funktionieren und unseren Körper zu jenem Wunderwerk machen, der er ist. Das

unglaublich komplexe Zusammenspiel dieser Organe erfolgt nach „Regeln“, deren Befolgung von großer Bedeutung ist. Ohne diesen Organismus als Träger unserer Person können wir nicht leben, arbeiten, uns entwickeln, kreativ sein, kommunizieren. Auch die Kirche hat diese „leibliche“, institutionelle und organisatorische Seite. Sie ist nötig, um zusammenzuarbeiten, gemeinsam zu leben, die Teile in ein Verhältnis zueinander zu setzen, das dem Ganzen dient.

## 8. Kirche braucht mich nicht

In großen Organisationen kann schnell der Gedanke entstehen: hier läuft alles, hier werde ich nicht gebraucht. Im Museum von Straßburg habe ich die Statue eines schlanken Hundes gesehen, der aufrecht sitzend, wachsam in das Land schaut. Diese Statue ist rund 700 Jahre alt und saß ursprünglich hoch oben auf einem Türmchen der Kathedrale. Das Original wurde ins Museum gebracht, eine Kopie auf das Türmchen gesetzt. Seit ich sie bemerkt habe, halte ich immer Ausschau nach dieser Statue, hoch oben, weil sie mich berührt, wie sie „Wache hält“. Sie ist nur ein winziges Detail inmitten des Reichtums der Kathedrale. Aber mir würde sie fehlen. Ihre Existenz macht die Kathedrale für mich schöner und reicher,- und sie gibt mir zu denken, erinnert mich, ermahnt mich.

Die Liste wäre fortzusetzen, aber im Blick auf Pfingsten, das Geburtsfest der Kirche, mögen diese Anstöße genügen.

*Euer Gerold Lehner*



## Kurz notiert

### Amtseinführung Bischof Michael Chalupka 13. Oktober

Die Amtseinführung von Michael Chalupka fand in der Gustav Adolf-Kirche in Wien Gumpendorf statt. Die Verantwortlichen haben bewusst die größte evangelische Kirche Österreichs ausgesucht, da viele diesem historischen Ereignis beiwohnen wollten. Ich konnte von einem Platz nahe am Haupteingang aus alles mitbekommen. Rasch genug war ich nämlich vom Erntedankgottesdienst in unserer Predigtstelle Weyer nach Wien aufgebrochen, den ich am gleichen Tag halten hatte dürfen. Was für ein wunderbarer Kontrast von zwei schönen Veranstaltungen! Oberkirchenrätin Ingrid Bachler, uns bekannt von ihrer Zeit als Pfarrerin in Wels, eröffnete den Gottesdienst. In seiner Predigt appellierte unser neuer Bischof „Verantwortung für Gottes Schöpfung zu übernehmen“.

Am Ende des zweistündigen Gottesdienstes haben auch Bundespräsident Alexander van der Bellen und Bundeskanzlerin Brigitte Bierlein kurze Reden gehalten, was sehr eindrücklich war. Nach dem Gottesdienst haben alle Besucher auf dem Vorplatz herbstliche Getränke und Kleinigkeiten wie u.a. Sturm, Uhudler und Maroni serviert bekommen, und miteinander

in lockerer und fröhlicher Atmosphäre geplauscht.

*Altkurator Roger Morgan*



### Bücherflohmarkt

# Bücher - FUNDGRUBE

2. Sonntag im Monat

Evang.  **Evangelische  
Pfarrgemeinde  
A.B. Steyr**  
Fest verwurzelt

## Pfarrgemeinde Steyr

## Bahnhofstraße 20

8. Dez / 2020: 12. Jan / 9. Feb  
8. März / 12. April / ..

jeweils von  
**11 : 00 bis  
12 : 30 Uhr**

im alten Gemeindesaal  
**RIESENFLOHMARKT**  
**15. – 16. MAI 2020**



 [www.facebook.com/buechermarktsteyr](https://www.facebook.com/buechermarktsteyr)



## 175 Jahre Martin-Luther-Kirche Linz 20. Oktober 2019

Nur eine Woche nach der Amtseinführung von Bischof Chalupka war wieder eine große evangelische Feier angesagt! Leider konnte unser neuer Bischof nicht wie geplant teilnehmen, da er kurzfristig bei der ORF Pressestunde eingeladen worden war. Nichtsdestotrotz war es ein sehr schöner Festgottesdienst. Angefangen hat unser Superintendent Dr. Gerold Lehner mit Psalm 150. Der Festprediger war Dr. Martin Junge, seit 2010 Generalsekretär des Lutherischen Weltbundes (LWB) in Genf. Als Predigttext nahm er Psalm 43,3 „Sende dein Licht und deine Wahrheit, dass sie mich leiten!“ Dieser Spruch zierte das Bogengewölbe der Linzer Martin-Luther-Kirche und kann somit als ihr Motto gesehen werden.



*Altkurator Roger Morgan*

## Gottesdienste in Weyer

In Weyer Gottesdienst zu feiern ist immer etwas Besonderes. Der gemütliche Kapellenraum im ehemaligen Bürgerspital, mit seinem Holzboden, den alten Fenstern, dem Öfen. Das kleine elektrische Piano, auf dem Gudrun Hofer die kleine Gemeinde immer so schön begleitet, der große Altartisch, um den man sich beim Abendmahl herum stellen kann. Das Ehepaar Pfefferkorn kümmert sich hier schon seit längerem darum, dass am Sonntag alles klappt. Es ist eine richtig familiäre Atmosphäre, in der hier jeden zweiten Sonntag im Monat Gottesdienst gefeiert wird. Und das ist wirklich so gemeint, denn oft feiern hier vier Generationen gemeinsam. So wie am 10. November, da war die Jüngste gerade einmal im Kindergartenalter und die Älteste, Hermine Hintenaus, weit über 90 Jahre alt. Frau Hintenaus durfte ich jetzt



bereits zum wiederholten Mal von zu Hause für den Gottesdienst abholen, gemeinsam mit ihrer Pflegerin, und nach dem Gottesdienst wieder nach Hause bringen. Zu Weihnachten aber kommt sie immer mit ihrem Sohn.

Der nächste Gottesdienst in Weyer ist auch der Weihnachtsgottesdienst, am 26. Dezember, um 10 Uhr.

*Markus Gerhold*

# Kurz notiert

## Rosi, die Kirchenmaus



Eigentlich bin ich ja röm. kath., zumindest steht das in meinem Taufschein, aber da meine Kinder ( 3 und 6 Jahre) den „Kids & Company“ Kindergarten bzw. die „ImPuls Schule“ besuchen, wurde ich schon mehrmals zum Familiengottesdienst der Evang. Kirche eingeladen.

Mir gefällt es, wie es Pfarrer Markus immer wieder gelingt, die Kinder im Gottesdienst nicht nur bei Laune zu halten, sondern auch aktiv daran teilhaben lässt.

Diese dürfen ihr musikalisches Talent ganz vorne in der Kirche mit Musikinstrumenten untermalen, oder während der Messe ihre kreative Ader beim Basteln oder Zeichnen ausleben.

Ganz besonders hat mir gefallen wie Markus

beim Erntedank-Familiengottesdienst mit einer Mäuse-Handpuppe in Bauchrednermanier die Kinderherzen verzaubert hat. Also wenn es nach mir ginge dann könnte die „Kirchenmaus Rosi“ öfter auftreten.

Auch die Religionslehrerin, Doris Kinkel, schafft es bei ihren Darbietungen in den Familiengottesdiensten mit ihrer imposanten, ausdrucksstarken Art, Bibeltexte kindergerecht zu erzählen, die Gedanken dabei zu fesseln und ein Lächeln in mein Gesicht zu bringen.

Überraschend erfrischend ist auch die musikalische Untermalung am Klavier von Martina Kremsmayr, da auch mal die Titelmusik von Pippi Langstrumpf in den Gottesdienst einfließt, und keine altbackenen Kirchenlieder erklingen.

Unsere Kinder lieben auch die kleinen süßen Köstlichkeiten, die beim Pfarrkaffee angeboten werden.

Einen Besuch des gut sortierten Bücherflohmarktes von Wilfried Hoheneder kann ich auch wärmstens empfehlen. Hier dürfen sich teilnehmende Kinder sogar ein Buch (gratis) aussuchen und mit nach Hause nehmen.

Bei einer Tasse Kaffee oder Tee kann man dann den Sonntagvormittag mit guten Gesprächen und zufriedenen Kindern ausklingen lassen.

*Inge Ametz*

## Neues gemeinsames Transparent



Ein gemeinsames Transparent für unsere Schulen und den Kindergarten nach dem Motto:

„Evangelische Bildung von Anfang an“

# Kurz notiert

## Lateinamerikanisches Weihnachtskonzert 2019



NAVIDAD LATINA

mit der Gruppe TAMALITO CONNECTIONS  
in neuer Besetzung

Ricardo Quiñonez (Peru)  
Max Leon Gutierrez (Peru)  
Sebastian Sciaraffia Garay (Chile)

**So, 15. Dez. 2019  
18 Uhr**

**Evangelische Kirche Steyr**

Eintritt: 15 / 8 €  
Vorverkauf im Weltladen: 13 / 7 €  
Grünmarkt 16, 4400 Steyr  
07252 53077  
weltladen-steyr@weltladen-steyr.at

## Evangelischer Ball

Sehr geehrte Damen und Herren,

auch 2020 findet zum 63. Mal der  
Evangelische Ball statt.

Daher landen die Evangelische  
Pfarrgemeinde Linz-Innere Stadt und das  
Evangelische Bildungswerk OÖ sehr  
herzlich zum gemeinsamen Treffen, Tanzen  
und Feiern ein.

Mit lieben Grüßen im Namen des  
Vorbereitungsteams

*Elisabeth Jungreithmayr, MBA*

**GLASEREI  
SEIDL**  
GEGRÜNDET  
1930  
*Qualität ist unsere Stärke*

- ◆ GLASEREI
- ◆ GLASSCHLEIFEREI
- ◆ KUNSTVERGLASUNGEN
- ◆ REPARATUR-SCHNELLDIENST
- ◆ SPIEGEL
- ◆ GANZGLASTÜREN
- ◆ GANZGLASMÖBEL
- ◆ KÜCHENRÜCKWÄNDE

FABRIKSTRASSE 80 • 4400 STEYR • TEL. 07252 / 71667  
OFFICE@GLASEREI-SEIDL.AT • WWW.GLASEREI-SEIDL.AT  
MO-DO 7.30-12.00 u. 14.00-17.00 / FR 7.30-12.00 u. 14.00-16.00

## EVANGELISCHER BALL

63.

FREITAG, 24.01.20 | 20.00 UHR



Beim Kauf  
von 9 Karten  
erhalten Sie  
1 Freikarte.

PALAIS Kaufmännischer Verein Linz | Einlass ab 19:00 Uhr

KARTENVORVERKAUF: Ermäßigt\* € 15,- / Regulär € 20,- in der Evang. Pfarrgemeinde  
A.B. Linz-Innere Stadt 0732/77 32 60 oder pfarramt@linz-evang.at

ABENDKASSA: Ermäßigt\* € 18,- / Regulär € 25,-

\*SchülerInnen, StudentInnen

VERANSTALTER Evang. Pfarrgemeinde A.B. Linz-Innere Stadt und Evang. Bildungswerk OÖ



# Kurz notiert / Personalia

## Gruppen und Kreise

### Jungchar

jeden Mittwoch  
um 15:30 Uhr

### Tauchkurs (14 bis 19 Jahre)

jeden Freitag  
um 19:00 Uhr

### Eltern-Kind-Runde

jeden zweiten Freitag im Monat  
um 15:00 Uhr

### Gebetskreis

jeden 2. und 4. Dienstag im Monat  
um 9:00 Uhr

### Singkreis

jeden Montag  
um 19:30 Uhr

### Seniorenrunde

jeden ersten Dienstag im Monat  
um 15:00 Uhr

### Frauengesprächsrunde

jeden zweiten Dienstag im Monat  
um 18:00 Uhr

### Bibelgesprächsrunde

Donnerstags - Termine nach  
Absprache

## Trauungen

*„Lege mich wie ein Siegel auf dein Herz, wie ein Siegel auf deinen Arm.  
Denn Liebe ist stark wie der Tod und Leidenschaftunwiderstehlich wie das  
Totenreich. Ihre Glut ist feurig und eine Flamme des HERRN, sodass auch  
viele Wasser die Liebe nicht auslöschen und Ströme sie nicht ertränken  
können.“*

*Hoheslied 8,6-7a*

**17. Aug.:** Maria Schweighuber und Rene Kern

## Hochzeitsjubiläum

*„Du tust mir kund den Weg zum Leben:  
Vor dir ist Freude die Fülle  
und Wonne zu deiner Rechten ewiglich.“*

*Psalm 16, 11*

**27. Okt.:** Diamantene Hochzeit von **Erwin** und **Sofie Fleischmann**



Jubelpaar Fleischmann



Brautpaar Schweighuber-Kern

## Geburtstage

Jesus Christus spricht: „Siehe, ich bin bei euch, alle Tage, bis an der Welt Ende“

Mt 28,20

### 98. Geburtstag

Käthe Doring

### 95. Geburtstag

Waltraud Grois  
Friederike Kaltenbacher  
Viktoria Pernegger

### 94. Geburtstag

Norbert Stribl

### 93. Geburtstag

Adolf Ahrer  
Rudolf Böhnke  
Josef Preßmair

### 92. Geburtstag

Erna Bades  
Edeltraud Kny  
Heinrich Rimpfl

### 91. Geburtstag

Ida Heuberger  
Franziska Landerl  
Gertraude Ruttenstorfer

### 85. Geburtstag

Georg Gökler  
Selma Klepsa

### 80. Geburtstag

Traudlinde Ascher  
Katharina Bach  
Horst Brechtelsbauer  
Günter Drews  
Anna Eitzenberger  
Herta Gäbler  
Martha Luiskandl  
Rudie Matheuszik  
Nikolaj Siftar  
Günther Steindlegger  
Carsten Wohlers

### 75. Geburtstag

Irmgard Filip  
Erich Ecker  
Hans Himmer  
Ingrid Karsch  
Renate Mayr  
Brigitte Mirnigg  
Helga Prinz  
Annegret Remtisch  
Wolfgang Rußmann  
Irmgard Schneider  
Christa Windhager

### 70. Geburtstag

Erwin Draxler  
Annemarie Fading  
Gertrud Hain  
Doris Kalisch  
Maria Repnik  
Horst Till

## Taufen

„Seht, welch eine Liebe hat uns der Vater erwiesen, dass wir Gottes Kinder heißen sollen - und wir sind es auch!“  
1. Johannes 3,1

27. Okt.:

**Sophie Rosina**, Tochter von Bianca Brunbauer und Ludwig Brunner



Taufgesellschaft Sophie Rosina Brunner

## Bestattungen

Jesus spricht: „Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt...“  
Johannes 11,25

27. Sept.:

Alois Klaschka (99)

02. Okt.:

Friedrich Mayr (78)

11. Okt.:

Michael Maurer (92)

30. Okt.:

Paul Klepsa (82)

13. Nov.:

Gertrude Gmachmeir (91)

19. Nov.:

Hans Erich Dunkel (75)

**denotec**

Heizung - Klima - Lüftung - Sanitär

*Moderne Technik,  
bestehende Werte.*

**denotec GmbH**

Ihr Partner für Heizung-Klima-  
Lüftung-Sanitär in Ternberg!

Raiffeisenplatz 2, 4452 Ternberg

Tel.: 0664 / 38 15 912

Web: [www.denotec.at](http://www.denotec.at)

e-Mail: [office@denotec.at](mailto:office@denotec.at)



# Termine

## Gottesdienste in Steyr

Gottesdienst jeden Sonntag: 9:30 Uhr  
anschließend Kirchenkaffee  
Y = mit Heiligem Abendmahl

### Sonntag, 22. Dezember

9:30 Uhr: Gottesdienst zum 4. Advent  
(Roger Morgan)

### Dienstag, 24. Dezember

15:00 Uhr: Weihnachtsmusical 1 (Gerhold)  
16:30 Uhr: Weihnachtsmusical 2 (Gerhold)  
23:00 Uhr: Christmette mit Singkreis  
(Gerhold)

### Mittwoch, 25. Dezember

9:30 Uhr: Weihnachtsgottesdienst zum  
Christtag Y (Gerhold)

### Sonntag, 29. Dezember

9:30 Uhr: Gottesdienst Y  
(Friedrich Rößler)

### Dienstag, 31. Dezember

16:00 Uhr: Gottesdienst zum  
Altjahresabend Y  
(Margret und Günter Bauer)

### Mittwoch, 01. Jänner

9:30 Uhr: Gottesdienst zum Neujahrstag  
Y (Friedrich Rößler)

### Sonntag, 05. Jänner

9:30 Uhr: Gottesdienst Y (Gerhold)

### Montag, 06. Jänner

9:30 Uhr: Gottesdienst zu Epiphania  
(Gerhold)

### Sonntag, 12. Jänner

9:30 Uhr: Familiengottesdienst  
(Gerhold und Team)

### Sonntag, 19. Jänner

9:30 Uhr: ökumenischer Gottesdienst mit  
der röm.-kath. Pfarre

Christkindl (Insa Rößler und  
Kamptner)

### Sonntag, 26. Jänner

9:30 Uhr: ökumenischer Gottesdienst mit  
der röm.-kath. Pfarre  
St. Joseph/Ennsleite (Gerhold  
und Paulitsch)

### Sonntag, 02. Feber

9:30 Uhr: Gottesdienst Y (?)

### Sonntag, 09. Feber

9:30 Uhr: Familiengottesdienst  
(Gerhold und Team)

### Sonntag, 16. Feber

9:30 Uhr: Gottesdienst Y  
(Matheuszik)

### Sonntag, 23. Feber

9:30 Uhr: Gottesdienst  
(Margret und Günter Bauer)

### Sonntag, 01. März

9:30 Uhr: Gottesdienst Y (Gerhold)

### Sonntag, 08. März

9:30 Uhr: Familiengottesdienst  
(Insa Rößler und Team)

### Sonntag, 15. März

9:30 Uhr: Gottesdienst Y (Gerhold)

### Sonntag, 22. März

9:30 Uhr: Gottesdienst (Jan Kopeinig)

### Sonntag, 29. März

9:30 Uhr: Gottesdienst (Friedrich Rößler)

### Psalmsonntag, 05. April

9:30 Uhr: Gottesdienst Y (Roger Morgan)

## Gottesdienste in Weyer

im ehemaligen Bürgerspital gegenüber  
dem Innerbergerstadl

### Donnerstag, 26. Dezember

10:00 Uhr: Weihnachtsgottesdienst Y (Gerhold)

### Sonntag, 12. Jänner

10:00 Uhr: Gottesdienst Y (Friedrich Rößler)

### Sonntag, 09. Feber

10:00 Uhr: Gottesdienst Y (Friedrich Rößler)

### Sonntag, 08. März

10:00 Uhr: Gottesdienst Y (?)